

HANNOVER



20 JAHRE ÖKOPROFIT HANNOVER

– ein Gewinn für die Umwelt, die Menschen und die Unternehmen in Stadt und Region

LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Region Hannover



ÖKOPROFIT in Hannover

Das Umweltberatungsprogramm ÖKOPROFIT wurde 1991 im österreichischen Graz entwickelt. Der Grundgedanke ist, die Umwelt zu entlasten und die Betriebskosten von Unternehmen zu senken. Also eine Win-Win-Situation für alle Beteiligten zu schaffen und einen Mehrwert für die Menschen und die Unternehmen in den ÖKOPROFIT-Kommunen.

In Hannover startet das Programm 1999 als eine Initiative der lokalen Agenda 21 in der Landeshauptstadt. Denn ÖKOPROFIT ist praxisnah, umsetzungsorientiert und bringt die richtigen Akteure aus Wirtschaft und Behörden zusammen.

Vor 20 Jahren

Hannover war die erste norddeutsche ÖKOPROFIT Stadt und die zweite Großstadt in Deutschland. Seit 2006 beteiligen sich auch Unternehmen aus der Region an ÖKOPROFIT Hannover. Das Programm ist für Betriebe aller Größen und Branchen geeignet. Seit dem Start haben sich etwa 200 Unternehmen aus Stadt und Region erfolgreich daran beteiligt. Selbst Kleinstunternehmen können mit ÖKOPROFIT Hannover ein effizientes Umweltmanagement aufbauen. Der Fokus liegt darauf, die betrieblichen Kosten zu senken und die Rechtssicherheit der Unternehmen zu vergrößern.

Immer up to date

ÖKOPROFIT Hannover entwickelt sich stetig weiter. Es passt sich den Erfordernissen der Unternehmen an und trägt den neuesten Kenntnisstand über technische, rechtliche und gesellschaftliche Entwicklungen in die Unternehmen. Ein Ergebnis dieser Arbeit ist das weiterführende Ökoaudit-Gruppen-Projekt zur Einführung eines zertifizierten Umweltmanagements nach ISO 14001 oder EMAS. Neu ist auch die Integration des Deutschen Nachhaltigkeitskodex in die Arbeitsmaterialien sowie zusätzliche Gruppenprojekte zum nachhaltigen Wirtschaften.

So funktioniert ÖKOPROFIT Hannover

Die Vorteile des Programms: Eine einfache Systematik, hoher Praxisbezug und kurzfristig messbare Ergebnisse. ÖKOPROFIT Hannover ist modular aufgebaut:

- Die Einsteigerrunde (Basisprogramm) und
- der ÖKOPROFIT-Klub, um den Austausch fortzuführen sowie
- ÖKOPROFIT Energie als ergänzendes Modul

Die Einsteigerrunde dauert 12 bis 14 Monate und besteht aus drei Säulen: Workshops mit Fachvorträgen und Diskussionen, systematisierte Arbeitsmaterialien zum Aufbau eines Monitorings sowie der Beratung vor Ort für individuelle Lösungen. Am Ende dieser Runde prüft die Lenkungsgruppe, ob die ÖKOPROFIT-Kriterien erfüllt wurden.

Im ÖKOPROFIT-Klub vertiefen die Unternehmen ihr Umweltengagement und entwickeln ihre strategischen Ansätze zum nachhaltigen Wirtschaften weiter. Im Klub können sie ihre Auszeichnung zum ÖKOPROFIT-Betrieb erneuern und aktuell halten.



Ein starkes Netzwerk – Herzlichen Dank an alle Beteiligte!

Ausgehend von der Initiative der Landeshauptstadt ist die Stadt seit 1999 die Projektträgerin von ÖKOPROFIT Hannover. Die Projektleitung obliegt bis heute dem Fachbereich Wirtschaft – Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt. Seit 2006 fördert die Region ÖKOPROFIT Hannover und die Wirtschaftsförderung der Region ist beim Projekt eine wichtige Kooperationspartnerin. Unterstützt durch Beratungsteams ist es Stadt und Region gelungen, ÖKOPROFIT Hannover als regionale Marke und als attraktives Angebot für die Unternehmen zu etablieren. Wie bei allen Netzwerken, so ist auch hier der Erfolg abhängig von der Stärke aller Beteiligten. Neben den Wirtschaftsförderungen von Stadt und Region engagieren sich seit Langem zehn weitere Institutionen in der Lenkungsgruppe von ÖKOPROFIT Hannover. Ihnen sei anlässlich des 20-jährigen Jubiläums dafür besonders gedankt.



Ein großer Dank gilt auch den politischen Gremien der Landeshauptstadt und der Region Hannover, die das Projekt 1999 erstmals in Hannover ermöglicht haben bzw. seit 2006 als Region mit fördern.

Doch ohne das große Engagement von Unternehmen wäre ÖKOPROFIT nur eine wunderbare Idee geblieben. Mit ihrer Lebendigkeit, Tat- und Innovationskraft, mit ihrer Diskussionsfreude und ihrem Erfahrungsschatz haben Unternehmer*innen den Erfolg von ÖKOPROFIT Hannover möglich gemacht! Dafür bedanken wir uns bei allen ganz herzlich.

ÖKOPROFIT begleitet Veränderungsprozesse in den Unternehmen

Schon jetzt ist abzusehen, dass die Anforderungen und Erwartungen an Unternehmen weiterwachsen werden: Um wettbewerbsfähig zu bleiben, müssen sich Unternehmen mit steigenden Kosten für Energie, Wasser und Rohstoffen auseinandersetzen. Gleichzeitig sehen sie die gesellschaftliche Verpflichtung, im Rahmen eigener Möglichkeiten auch Verantwortung in ökologischer Hinsicht zu tragen. Die gesellschaftlichen Herausforderungen (Produktverantwortung, transparentes Wirtschaften, Wahrnehmen von Sorgfaltspflichten) steigen ebenso wie die rechtlichen Anforderungen und Auflagen. Für ÖKOPROFIT Hannover heißt das, sich ebenfalls weiterzuentwickeln, sich zu diversifizieren und zugleich seinem Kern treu zu bleiben.

Größere Rechtssicherheit erhöht Zukunftssicherheit

Unternehmensrelevantes Recht ändert sich stetig. ÖKOPROFIT hält die Unternehmen auf dem Laufenden, schult Mitarbeitende und Führungskräfte zum Thema Arbeitsschutz, zum rechtskonformen Umgang mit Gefahrstoffen, über Berichts- und Dokumentationspflichten u.a.m. Die gesellschaftlichen Erwartungen an Unternehmen fordern Unternehmen heraus, nicht nur die rechtlichen Pflichten umzusetzen, sondern auch darüber hinaus aktiv zu werden: CSR (Corporate Social Responsibility oder unternehmerische Gesellschaftsverantwortung) gewinnt an Bedeutung.

Zukünftig werden immer mehr Firmen versuchen, ihre sozialen und ökologischen Initiativen zu kommunizieren. ÖKOPROFIT Hannover liefert schon heute dafür die passenden Instrumente und wird entsprechende Angebote für die Unternehmen entwickeln.

ÖKOPROFIT schafft Mehrwert

Die Attraktivität von Hannover und seinem Umland basiert nicht zuletzt auf zukunftssicheren Unternehmen. ÖKOPROFIT berät zur Senkung von Betriebskosten, zu zukunftsfähigen Investitionen, zu mehr Umweltschutz, zur Rechts- und Arbeitssicherheit. ÖKOPROFIT trägt damit auch zu einem zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort Hannover bei, sichert Arbeitsplätze und stärkt die Wettbewerbsfähigkeit.

Kurzum: ÖKOPROFIT – ein Gewinn für die Umwelt, die Menschen und die Unternehmen in der Region Hannover.



20 Jahre ÖKOPROFIT-Hannover

große Einsparerfolge durch gesteigerte Effizienz

FINANZIELLE EINSPARUNGEN für die Unternehmen von 1999 bis 2019:
fast 56 Mio. Euro.

ENERGIE GESAMT: rund 561.000 MWh – damit ließen sich 107.000 Haushalte über ein Jahr versorgen.

CO₂-EMISSIONEN: mehr als 760.000 t – um eine solche Menge an CO₂ durch Pflanzen aufzunehmen, müsste die Waldfläche 150.000 ha umfassen, das entspricht etwa der 234-fachen Fläche der Eilenriede.

WASSER: 586.000 m³ – mit dieser Wassermenge ließen sich über 4 Mio. Badewannen füllen.

ABFALL: rund 8.300 t – verladen in Güterwaggons würde der Zug aus 1.775 Waggons bestehen und wäre fast 18 Kilometer lang.



LANDESHAUPTSTADT HANNOVER

Fachbereich Wirtschaft

Wirtschaftsförderung

Vahrenwalder Straße 7
30165 Hannover

Projektleiter ÖKOPROFIT-Hannover:

Sven Weißenberg

Telefon: +49 (0) 511 168-47083
wirtschaftsfoerderung@hannover-stadt.de
www.wirtschaftsfoerderung-hannover.de

Redaktion: Annika Rudolph, Arqum
Text: Robert Exner, www.fundwort.de
Gestaltung: Sybille Heller, www.heller-grafikdesign.de
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier mit dem Blauen Engel

Mit freundlicher Unterstützung der enercity AG

